

Logau, Friedrich von: 28. (1630)

1 Von Trost steckt Varna voll; ihr Mann ist jüngst gestorben,
2 Da spricht sie: Ob er tod, doch ist er nicht vertorben;
3 Der meine Wolfahrt war, der ist gar wol gefahren;
4 Drum mag auch ich mich nun mit neuer Wolfahrt paren.

(Textopus: 28.. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/poems/28113>)